

Projekt „**Real Peacework Akademie**“ - **Friedenschule Linz**

=> *Erhalte das Grundverständnis für Frieden & Harmonie in der Welt.*

=> *& erhalte das Handwerkszeug für deinen persönlichen Beitrag!*

Schultrasse 4
4020 Linz, Austria

Tel. 0043 676 5606997

eMail: real.peacework@gmail.com

www.realpeacework-akademie.info/linz

Der sehr renommierte und bulgarische Lehrer für geistige Realitäten Peter Deunov / Beinsa Douna und Tutor von Omraam Mikhaël Aïvanhov sagt auf Seite 64 / 65 „Wir gehen von der materiellen zur geistigen Welt, alles entwickelt sich vom Einzelnen zum Allgemeinen.“ (aus: „Die Herrlichkeit des Lebens“ ISBN 978-954-744-078-4)

Was bedeutet das und stimmt das wirklich?

Nun, wenn wir realistisch sind, können wir dieser Aussage vorbehaltlos zustimmen!

Warum?

- 1. Der Mensch ist im Gegensatz zu früher kein Opfer der Lebensumstände mehr! Jeder einzelne von uns hat die Möglichkeit die Umstände – egal wie sie sein mögen – für sich zu nutzen. Bei entsprechender Ausbildung, Willen, Intelligenz, Zielsetzung, Ausdauer, Mut, etc. etc. können die vormals Nachteile in Vorteile umgemünzt werden und durchaus zur Erreichung des persönlichen Zieles genutzt werden. Zweckgemeinschaften wie früher die Ehe als Interessengemeinschaft haben ausgedient und können durch echte Liebesgemeinschaften ersetzt werden, die einen völlig neuen Lebenswert, Lebensinhalt vermitteln ... es geht um Selbstverwirklichung und viel viel weniger um Existenzsicherung oder Überlebenskampf! Und das ist – wenn man sich die Entwicklung von Gesellschaft und Individuum wertfrei und neutral betrachtet – ebenfalls gewünscht!! Der Mensch wird Meister seines Schicksals ... bei entsprechender Lebensführung und Ausbildung!*
- 2. Durch die enorme Bevölkerungsdichte von mehr als 6 Milliarden Menschen auf Erden, die immer stärker zunehmende Konzentration von Geld und Macht in der Hand einiger weniger Individuen bzw. Gruppen Gleichgesinnter Menschen, werden Gedanken, Wünsche, Ziele und Vorstellungen eine geologische Kraft, die die Oberfläche der Erde schneller verändern, als dies jemals zuvor in der Menschheitsgeschichte möglich war! Das Geld an sich ist neutral und somit lediglich ein Mittel zum Zweck, das für gute oder für menschenverachtende Projekte wie Kriege oder Angst und Schrecken zu verbreiten genutzt werden kann.*
- 3. Das Internet, das die weltweite Vernetzung und Mobilisierung von Menschen in aller Welt ermöglicht, ist ein weiteres Beispiel wie Gedanken, Wünsche, Ziele und Vorstellungen eine geologische Kraft geworden sind, um die sich Menschen versammeln, verbinden und verstärken ... und zu einer Realität werden lassen! Die Welt ist ein Dorf geworden, wo der einzelne Mensch, die Gesellschaft, die Wirtschaft, die Welt ganz allgemein in eine gerechtere, friedlichere und menschenfreundliche Einheit zugeführt werden kann! Alles wird machbar(er).*
- 4. Der einzelne Mensch hat mehr Einfluss und Macht als jemals zuvor ... egal ob es sich um wirtschaftliche Abläufe, Politik, Gesellschaft oder allgemeine Entwicklungen handelt. Denken wir nur an die Macht als Konsument oder Wähler! (Mittlerweile hat jede Regierung und Partei eine eigene PR- und Statistik-Abteilung, die eigenständig Hochrechnungen und Analysen zu Fragen die gerade anstehen finden sollen / können! Aus Jux und Dollerei? Nein, aus guten Grund: Der einzelne Mensch ist interessant: Ich, Du ...!)*
- 5. In der Medizin und Reha wird vielfach mit Placebo- und Fake-Effekten gearbeitet um den Patienten zu überlisten ... und Heilung zu ermöglichen! Alternative, ganzheitliche Medizin kommt dann zum Zug, wenn die mechanische Schulmedizin eine Heilung unmöglich gemacht hat oder keine Heilung mit dieser Vorgehensweise mehr möglich ist ... wenn der Patient aufgegeben wurde.*
- 6. Selbst in der Naturwissenschaft wird das Weltbild immer dynamischer und dem Einfluss von Gedanken, Gefühlen und Erwartungen / Wünschen geöffnet! Wie viele Experimente und Versuche werden verworfen, weil diese solcher Einflüsse ausgesetzt waren?*

=>> Dem Faktor Geist und Seele wird also immer mehr Einfluss und Präsenz zugestanden und als Mensch werde ich mir dieser Einflüsse immer mehr bewusst ... der Materialismus als Lebensphilosophie kommt somit immer mehr an seine Grenzen und seinem Ende entgegen!

Leider wird dies von verschiedenen offiziellen Seiten der Gesellschaft durch falsche bzw. ungenügende (Aus)Bildung, bei politischen Entscheidungen um Gesellschaftliche und Zukunftsentwicklungen entweder verzögert oder zu vermeiden versucht!

Die Folgen?

Kriege, Terrorismus, Naturkatastrophen, Arbeitsmarkt-, Wirtschafts- oder Finanzkrisen, Hunger und wirtschaftliche Not mit ausufernden Dimensionen.

Weitere Folgen?

Die Menschen fordern ihre Rechte als menschliche Wesen ein und boykottieren Wahlen, gehen auf die Straßen, verweigern sich auf die ein oder die andere Weise (Alkohol, Drogen, werden krank sind auch Arten der Verweigerung)

Friedensarbeit fängt also heute beim Individuum an wie es uns die Symposien der Stadt Linz in 2011 ganz besonders aufzeigen (www.friedensstadt.at) und im Buch

Reiner Steinweg, Alexandra Tschesche (Hrsg)

Kommunale Friedensarbeit

Begründung, Formen, Beispiele

IKW - Kommunale Forschung in Österreich

explizit aufgezeigt wird! Die Friedensarbeit heute fängt also im Gegensatz zu früher in der Bewusstseins-Vermittlung und des Befähigen des Einzelnen Gemeinschafts- und Partnerschaftsfähig zu werden an.

Wie?

Ganz einfach: Indem ich ihn darüber informiere und aufkläre, was

1. wahres Menschsein wirklich bedeutet;
2. es bedeutet Mann oder Frau zu sein ... in seiner Quintessenz, in der Partnerschaft, in dem Wissen um die Wesensunterschiede und Aufgabenverteilung, in Liebe und Sexualität ... für gegenseitiges Verständnis;
3. bzw. wer ich bin ... mit welcher (Lebens)Aufgabe ich auf die Erde gekommen bin und was ich (unbedingt) erfüllen möchte. Was mich darin unterstützt und was mich daran hindert! Wie ich also eine selbst-bewusste Zelle der Gesellschaft werde, die ihre Aufgabe zum Wohl des Ganzen erfüllen kann!
4. meine Lebensführung und die Beachtung der geistigen und Naturgesetze dabei für eine Rolle spielen.
5. das rechte Verständnis von Partnerwahl, Liebe und Sexualität dies unterstützen bzw. sabotieren!

=>> Es wird offensichtlich, dass es für den einzelnen Menschen unumgänglich wird, die Gesetze des Lebens zu kennen, zu verstehen und danach zu leben! Die Sprache des Lebens sollte bereits an den Schulen bzw. an den Volkshochschulen gelehrt werden und das Buch von Mutter Natur lesen gelernt werden sowie korrekt interpretiert werden können!!!

Ist das schon alles, damit der Mensch eine „Quelle des Friedens und der Harmonie“ wird?

Leider nein!

Er muss sich auch noch der Einflüsse bewusst werden, unterscheiden lernen, denen er tagtäglich – bewusst oder unbewusst, sichtbar oder unsichtbar – ausgesetzt ist.

Warum?

Weil diese seine Entscheidungen, sein Verhalten (mit)bestimmen ... und wenn er sich dieser Einflüsse unbewusst bleibt, diesen willenlos ausgeliefert ist bzw. bleibt! Seine Verantwortungsfähigkeit also enorm eingeschränkt ist! Er wird immer daran gehindert werden können, glücklich, selbstbestimmt zu sein und sein Lebensziel zu erreichen ... ein Hintergrund für Aggressivität, Neid, Hass und ... durch das Gefühl benachteiligt zu sein oder das Hab und Gut des anderen für sein eigenes Glück zu brauchen ... Kriege!

Das

Projekt „**Real Peacework Akademie**“ - Friedensschule Linz

=> Erhalte das Grundverständnis für Frieden & Harmonie in der Welt.

=> & erhalte das Handwerkszeug für deinen persönlichen Beitrag!

Kann dieses Wissen vermitteln und dazu beitragen, dass der einzelne Mensch seine Rolle in der Gesellschaft und der Welt als Weltenbürger wahrnimmt, mit dem Willen und Bewusstsein seine Einzigartigkeit und seinen Wert dieser – wie eine Zelle zu einer Gesamtheit gehörend – zu erfüllen ... zum Wohl und Vorteil aller.

Das Individuum wird also PARTNERSCHAFTS- UND GEMEINSCHAFTSFÄHIG!

Das Wir und Ich kann auf gegenseitigen Nutzen abgeklärt werden ... **Zum Nutzen aller!** ist die Zukünftige Formel!

Friedensarbeit fängt also heute wie uns die Symposien der Stadt Linz aufzeigen (www.friedensstadt.at) und im Buch

Reiner Steinweg, Alexandra Tschesche (Hrsg)

Kommunale Friedensarbeit

Begründung, Formen, Beispiele

IKW - Kommunale Forschung in Österreich

ISBN 978-3-902493-05-7

Bestellungen unter:

koa@mag.linz.at

www.linz.az/kontrollamt/IKW.asp

explizit erläutert werden beim Individuum an, bei mir, bei dir, bei jedem einzelnen auf der Welt!

Als Bürger werde ich also vom Objekt des Schutzes zum Subjekt der Friedensarbeit! Ich werde zum Akteur des inneren und äußeren Friedens durch persönliche Entscheidungen und Handlungen ...

Als Mensch übernehme ich somit eine neue Rolle, für die ich, jeder einzelne Mensch vorbereitet, erzogen und ausgebildet werden muss, will ich meiner Rolle, meiner Bestimmung in der Welt nachkommen und glücklich sein ... eine Quelle des Glückes und des Segens für andere sein!

Anders ist das völlig unmöglich!

Wo wäre das am Besten zu lernen?

in den Schulen, in der Erwachsenenbildung, in den Angeboten der verschiedenen Bildungsträger!

Oder ... in einer noch zu gründenden „**Real Peacework Akademie - Friedensschule Linz**“

Das

Projekt „**Real Peacework Akademie**“ - Friedensschule Linz

=> Erhalte das Grundverständnis für Frieden & Harmonie in der Welt.

=> & erhalte das Handwerkszeug für deinen persönlichen Beitrag!

bietet den ganzheitlichen Lösungs- und Bildungsansatz um den veränderten Herausforderungen an den mündigen (und unmündigen) Bürger und der Zeit gerecht zu werden. Sie bietet das Basiswissen und das Handwerkszeug um sichere, zukunftsbejahende Entscheidungen – individuell, als öffentlicher oder wirtschaftlicher Entscheidungsträger – fällen zu können, verlässliche Antworten auf Fragen der Gegenwart zu erhalten ...

Wenn die **Stadt Linz** im Verbund mit **Linz Kultur** und der Direktion 'Kultur, Bildung und Sport' das Projekt „**Real Peacework Akademie - Friedensschule Linz**“ in ihr Angebot als Bildungsträger oder Bildungsberater ihrer Institute für die eigene Bildungshoheit einbinden würde, würde sie eine neue Seite in der Friedensarbeit schreiben!

Warum?

Weil erstmalig in der Welt FRIEDENSFÄHIGKEIT als Bildungsansatz und Bildungsziel definiert und gelehrt wird. Die Jugendarbeit, Familienarbeit, die Konfliktprävention ... und weitere Aspekte der inneren Friedensarbeit, die individuelle Entwicklung des Menschen zur Friedens- und Harmoniefähigkeit werden gefördert und ermöglicht.

Die Europäische Kommission würde solche Vorhaben über die verschiedene Programme unterstützen, die unterschiedliche Nutznießer zum Gegenstand haben:

GD Bildung und Kultur – Programm für Lebenslanges Lernen

www.ec.europa.eu/llp

- Jugend in Aktion (LERNEN AUßERHALB DER SCHULE – Jugendbetreuer)
- Comenius (FÜR DIE SCHULISCHE BILDUNG – Einrichtungen der Lehrerbildungen)
- Grundtvig (ERWACHSENENBILDUNG – Mitarbeiter in der Erwachsenenbildung)
- EIDHR European Instrument for Democracy and Human Rights
- Europe for Citizens
- Sprachen (Sprachschulen)

(Der Leitfaden des Programms für lebenslanges Lernen enthält sämtliche Aktivitäten:
http://ec.europa.eu/education/llp/doc848_en.htm)

Über den 'Europäischen Sozialfonds – Investitionen in Menschen' (ESF) www.ec.europa.eu/esf

Die EWSA (Europäischer Wirtschafts- und Sozialausschuss) über die Fachgruppe Beschäftigung, Sozialfragen und Unionsbürgerschaft (SOC) www.eesc.europa.eu

über **'Europa für Frauen'** und das neu eingerichtete Referat **'Frauen, Frieden und Sicherheit – Die Europäische Gemeinschaft engagiert sich!'** (allgemeines Sekretariat des Rates):

www.consilium.europa.eu

www.eeas.europa.eu

www.ec.europa.eu/europeaid

www.europarl.europa.eu

'Friedenssehnsucht und das Friedensengagement' führen somit zur Gründung der **„Real Peacework Akademie - Friedensschule Linz“** im Frühjahr 2012 dazu über, dass unsere Bürgerinnen und Bürger in Linz als Individuum friedensfähig und Träger und Überbringer von Frieden und Harmonie in der Welt zu werden ... Vorbild für soziale Sicherheit und Sozialarbeit durch jeden.

'Friedensstadt Linz' ... ein Ausgangspunkt einer weltweiten Inspiration 'Frieden zu schulen' und Menschen fähig zu machen miteinander vorurteilslos friedlich zusammenzuleben ... unter dem Aspekt des Verstehen und des Vertrauens ...